Gesetzblatt für die Freie Stadt Danzig

Mr. 33	Ausgegeben Danzig, den 6. Mai	1936
Tag	In halt	Seite
18. 4. 1936	Berordnung betreffend Aenderung ber Reichsversicherungsorbnung	175
29. 4. 1936	Berordnung zur Abänderung der Berordnung betr. das Berbot des Straßenhandels m und Milcherzeugnissen sowie die Regelung des Zutragshandels mit Milch un erzeugnissen vom 22. September 1933 (G. Bl. S. 470/71)	it Milch d Milch- 175

76

Verordnung

betreffend Anderung der Reichsversicherungsordnung.

Vom 18. April 1936.

Auf Grund des § 1 Nr. 40 in Verbindung mit § 2 des Gesetzes zur Behebung der Not von Volf und Staat vom 24. Juni 1933 (G. VI. S. 273) wird folgendes mit Gesetzeskraft verordnet:

Artitel I

Die Reichsversicherungsordnung wird wie folgt geändert:

Bei § 187 wird folgende Vorschrift angefügt:

"4. Mit Justimmung des Oberversicherungsamtes Mahnahmen zur Verhütung von Erstrankungen der einzelnen Kassenmitglieder und ihrer Familienangehörigen vorsehen."

Artifel II

Diese Verordnung tritt mit dem 1. April 1936 in Kraft.

Danzig, den 18. April 1936.

Der Senat der Freien Stadt Danzig

Greiser

Dr. Klud

77

Verordnung

zur Abänderung der Berordnung betr. das Berbot des Straßenhandels mit Milch und Milcherzeug= nissen sowie die Regelung des Zutragshandels mit Milch und Milcherzeugnissen vom

22. September 1933 (G. Bl. S. 470/71).

Vom 29. April 1936.

Auf Grund des § 1 Ziff. 68 und 89, § 2 des Gesetzes zur Behebung der Not von Volk und Staat vom 24. Juni 1933 (G. VI. S. 273 ff.) sowie auf Grund der §§ 11, 36, 46 und 47 der Verordnung über die Regelung der Milchwirtschaft vom 27. 10. 1931 wird folgendes mit Gesetzestraft verordnet:

Artifel I

Die Bestimmungen aus B Ziff. 7 der Berordnung betr. das Berbot des Straßenhandels mit Milch und Milcherzeugnissen sowie die Regelung des Zutragshandels mit Milch und Milcherzeugnissen vom 22. September 1933 (G. Bl. S. 470/71) werden hiermit bis auf weiteres außer Kraft gesetzt.

Der Senat wird ermächtigt, diese Bestimmung wieder in Kraft zu sehen, falls er es für erforderslich erachtet.

Artitel II

Diese Berordnung tritt am 1. Mai 1936 in Kraft.

Danzig, ben 29. April 1936.

Der Senat ber Freien Stadt Dangig

Greifer Rettelsin

(Achter Tag nach Ablauf bes Ausgabetages: 14. 5. 1936.)

Schriftleitung: Geschäftsstelle bes Gesethlattes und Staatsanzeigers. — Drud von A. Schroth in Dangig.

Experiment and Dangig

lusgegeben Dauzig, ben G. Mai 1936	98c. 88
3 n h a l i	Sug.
Aenderung der Reichsversicherungsberdung. 125 erung der Verordnung beir das Berbot des Etraßenhandels mit Mild. [[sen jowie die Regelung des Zureagsvandels mit Mild) und Milde. September 1983 (G. W. G. 470/71)	29. 4. 1986 Mererbrung aug McKinb
Introduction and the second control of the s	A CONTRACTOR OF THE CONTRACTOR

76

Berorpunnu

beireffend Anderung der Reichsperlicherumgeschnung,

Bom 18. April 1936.

Auf Grund des g 1 Nr. 40 in Berbindung mit § 2 des Geleges zur Behebung der Not von Bolt und Staat vom 24. Juni 1933 (G.BL S. 273) wird folgendes mit Gelegestraft verordnet:

Die Reichsverlicherungsordnung wird wie folgt genndert:

Bei § 187 wird folgende Borschrift angestägt:

94. Mit Zustimmung des Oberversicherungsamtes Mahnahmen zur Berhütung von Ertrankungen der einselnen Kassemitglieber und ihrer Familienungehörigen vorsehen,"

Urlifel II

Diese Berordnung iriti mit dem 1. April 1936 in Rraft.

Danzig, ben 18. April 1936.

Der Sepat der Freien Stadt Dangig Greifer Dr. Alud

gerorbung

jur Abanderung der Werordnung beir, das Berbot bes Strafienhandels mit Mild und Milderzengs nissen sowie die Regelnug des Zutragshandels mit Mild und Milderzeugnissen vom

Acor Hymle oc mafe

Auf Grund des § 1 3iff. 68 und 89, § 2 des Gelehes zur Bebebung der Rot von Bolf und Staat vom 24. Sunt 1933 (G. VI. E. 273 ff.) sowie auf Grund der §§ 11, 36, 46 und 47 der Berordnung über die Regelung der Wilchwirtschaft vom 27. 10. 1931 wird folgendes mit Gesehestraft verordnet:

l lelitræ

Die Bestimmungen aus A. Istf. 7 der Verordmung betr. das Verdat des Straßenhandels mit Wildberzeugnilsen sowie die diegelung des Jutragsbandels mit Wild und Witcherzeugnissen vom 22. September 1933 (G. 181. S. 470/71) werden diermit die auf weiteres außer Arast gesetzt.

Der Senat wird ermöchtigt, diese Bestimmung wieder in Araft zu sehen, salls er es für ersorberlich erachtet.

II latitule

Diese Verorbnung fritt am 1. Mini 1936 in Araft.

Dansig, ben 29. April 1936.

Der Senat der Freien Stadt Danzig Greifer Rettelsty

(Löter Tag nach Abfauf bes Busgabeingest 14 5. 1996.)